

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 92 (1966)
Heft: 48

Artikel: In einer Gesellschaft
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-506198>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bitte weitersagen

Es braucht der Mensch
das liebe Glück
zu seinem
Wohlbehagen.

Doch will er
ein zu großes Stück,
dann liegt's ihm
auf dem Magen!

Mumenthaler

In einer Gesellschaft

sagt eine junge Dame im Verlaufe
des Gesprächs zu ihrem Partner:
«Die Ehe ist wirklich ein Lotteriespiel!»
«Wieso?» erkundigt sich der
Herr. «Sind Sie denn schon verheiratet?»
«Nein», sagt kokett die
junge Dame, «ich befinde mich immer
noch in der Gewinntrummel!»

tr

Dies und das

Dies gelesen: «Die Hausfrau wäscht
durchschnittlich 4 Jahre ihres Lebens
Geschirr, verbringt 3 Jahre
8 Monate 2 Wochen und 4 Tage
am Telefon, kauft sich 369 Hüte,
ruiniert 3 Kotflügel ...»

Und *das* gedacht: ... glaubt die
Hälfte von dem Unsinn, den Statistiker
über sie errechnen ...

Kobold

Wie sag' ich's meiner Lehrerin

Meine Frau hat eine WK-Stellvertretung.
Im Menschenkunde-Unterricht taucht
der Begriff Exkrement auf. Auf die Frage,
was das sei, entgegnet einer der Buben:
«Ich weiß es, Fräulein Lehrerin, aber
ich kann es nicht sagen!» Sch

Literarischer Erfolg

Fünf Gedichte an die Redaktion
einer Wochenzeitung eingesandt
und zehn zurückerhalten!
(Betrifft nicht It Cheil und den
Nebelspalter.)

It Cheil

Frostschutz

«Es het gchaltet, Ärscht!»
«Mhm, i trage scho sit dreine
Wuchen e gfüetereti Grawatte.»

It Cheil

Aus der Rätsellecke der Zeitung

«Weil die dänischen Gefängnisse
überfüllt sind, wurden die Häftlinge
unter sechs Monaten begnadigt,
so daß etwa 500 die Freiheit
erhielten.» – Jetzt dämmerte mir,
was da stand. Das müssen ja fürchterliche
Gefängnisse sein! Und drakonische
Gesetze scheinen diese Dänen
zu haben! Man denke nur! Die
Gefängnisse sind überfüllt. Was
tun? Man entläßt eben einmal eine
Anzahl Häftlinge vorzeitig, damit
neue Häftlinge Platz finden können.
Und wie hat man sie ausgewählt,
die Häftlinge, die man entließ?
Nach dem Alter! Alle unter
sechs Monaten entließ man: wer
über ein halbes Jahr alt war, mußte
bleiben. Was wohl diese Säuglinge
angestellt haben mögen, daß sie –
noch nicht einmal ein halbes Jahr
alt! – schon hinter schwedische,
pardon – dänische Gardinen kamen?
Wer hat wohl bis zu ihrer vorzeitigen
Entlassung für diese Häftlinge
unter sechs Monaten gesorgt?
Ob man da Säuglingspflegerinnen
im Gefängnis hat und eine eigene
Windelwäscherei? Werden diese
Häftlinge wohl täglich zur
Besuchszeit von ihren weinenden
Müttern gesäugt? Ich kann nicht
begreifen, daß die Zeitung, welche
diese Meldung brachte, nicht sofort
einen Sonderberichterstatter nach
Dänemark geschickt hat, um eine
große Reportage mit Bildern über
diese entsetzlichen Zustände zu
bringen. – Oder sind am Ende
Häftlinge gemeint, welche Strafen
von weniger als sechs Monaten
Haft abzusetzen im Begriffe waren?

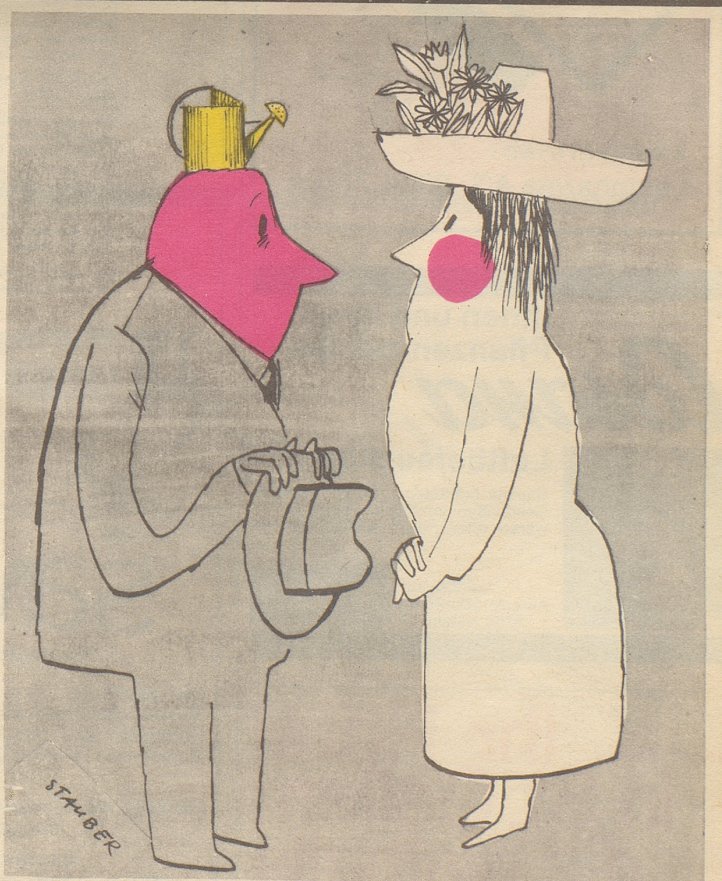
B. Kellenschwenker



Armagnac CLES des DUCS

*hat Stil und Temperament
darum ist er auch der erklärte Favorit
soignierter Kenner!*

Jedes gute Fachgeschäft wird Ihnen CLES des DUCS empfehlen.
Generalvertretung: Emil Benz Import AG, 8037 Zürich, Tel. 051 / 42 33 32



Füreinander geschaffen

Rasch ein
MALEX
gegen Schmerzen
Schachtel
Fr.1.-